

Liebe Klasse 7b,

verbessere deine Aufgaben WH Bruchrechnen (2) mit Hilfe der Lösung. Diese findest du im Buch auf S. 136.

Weiter geht's mit unserer Wiederholungsrunde.



Zur Erinnerung:

Multiplikation von Brüchen

Ein positiver Bruch wird mit einer natürlichen Zahl multipliziert, indem man den Zähler mit der natürlichen Zahl multipliziert und den Nenner beibehält:

$$\text{Beispiel: } 5 \cdot \frac{2}{3} = \frac{5 \cdot 2}{3} = \frac{10}{3} = 3 \frac{1}{3}$$

Zwei Brüche werden miteinander multipliziert, indem man das Produkt ihrer Zähler durch das Produkt ihrer Nenner dividiert:

$$\text{Beispiel: } \frac{6}{5} \cdot \frac{2}{3} = \frac{6 \cdot 2}{5 \cdot 3} = \frac{2 \cdot 2}{5 \cdot 1} = \frac{4}{5}$$

Vor dem Ausmultiplizieren sollte man nach Möglichkeit kürzen.

Division von Brüchen

Ein Bruch wird durch eine natürliche Zahl dividiert, indem man den **Nenner** des Bruchs mit dieser natürlichen Zahl **multipliziert** und den Zähler beibehält.

$$\text{Beispiel: } \frac{4}{5} : 3 = \frac{4}{5 \cdot 3} = \frac{4}{15}$$

Statt durch einen Bruch zu dividieren, multipliziert man mit seinem Kehrwert.

$$\text{Beispiel: } \frac{1}{4} : \frac{3}{5} = \frac{1}{4} \cdot \frac{5}{3} = \frac{1 \cdot 5}{4 \cdot 3} = \frac{5}{12}$$

AA Löse die Aufgaben auf dem Arbeitsblatt (anbei). Schreibe hierbei jeweils die Rechenwege auf, Ergebnisse allein reichen nicht aus....

Denke an:

- *die Rechenregeln: Punkt vor Strich,*
- *Vorzeichenregeln*
- *Immer zuerst kürzen – wenn möglich.*
- *Ergebnis immer gekürzt oder als gemischte Zahl angeben.*

Aufgaben wie gewohnt an mich schicken: c.wollny@dsr-wue.de

Bleibt gesund und munter,

liebe Grüße von Frau Wollny